

	<p>Objekt: Statue der Polyhymnia</p> <p>Museum: Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung</p> <p>Inventarnummer: II-53</p>
--	---

Beschreibung

Die stehende weibliche Gewandfigur der Polyhymnia, der Muse des Tanzes und der Pantomime, ist in einen Mantel gehüllt. Auf dem Kopf trägt sie einen Früchtekranz mit Eicheln. Dadurch, dass sie den rechten Arm unter dem Gewand vor die Brust legt, entsteht ein reiches Faltenspiel der Tunika, das den Körper kräftig unter dem Stoff hervortreten lässt. Der antike Kopf ist nicht zugehörig, ergänzt sind Hals, kleinere Partien des Gewandes sowie Teile der Plinthe.

Die Statue ist Teil einer für den Fürsten Franz von Anhalt-Dessau 1796 zusammengestellten Musengruppe.

Bezug: Röm. Kopie nach griech. Original der Musengruppe (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik: Marmor, gehauen
Maße: H. 141 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 200-450 n. Chr.
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike Mythologie
- Antiken
- Späte römische Kaiserzeit

Literatur

- Hosäus, Wilhelm (1873): Die Wörlitzer Antiken. Dessau
- Paul, Eberhard (1976): Wörlitzer Antiken. Eine Skulpturensammlung des Klassizismus. Wörlitz